

## **Gymnasium Alsdorf**

Das Gymnasium der Stadt Alsdorf zeichnet sich aus durch seine dynamische Weiterentwicklung des Unterrichts nach der Dalton-Pädagogik und den Prinzipien von Freiheit in Gebundenheit, Verantwortung, Zusammenarbeit und Selbstständigkeit. Klar festgelegte Strukturen (zum Beispiel die Dalton-Stunde, das Mentoring), zielgerichtete Instrumente (zum Beispiel der Daltonplaner) und die hohe Bereitschaft zur Kooperation befördern die gemeinsame Weiterentwicklung des Unterrichts im Sinne der Dalton-Pädagogik.

Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte kommen in den Dalton-Stunden lerngruppen- und jahrgangsunabhängig miteinander in Kontakt und können einander unterstützen und miteinander arbeiten. Die Dalton-Stunden bieten Gelegenheit, Hilfe, Unterstützung, Förderung und Beratung zwischen Lehrkräften und Lernenden niederschwellig zu initiieren. Sie ermöglichen eine bessere Kommunikation zwischen Lehrkräften und Lernenden und fördern damit den Lernprozess. Bei der wöchentlichen Mentor-Stunde spielt vor allem die Fähigkeit zu Metakognition und Selbstregulation eine entscheidende Rolle für den Lernerfolg. Die Schülerinnen und Schüler werden und fühlen sich in einer ganzheitlicheren Sicht wahrgenommen, so dass Leistungen vor dem Hintergrund der motivationalen und volitionalen Rahmenbedingungen besser eingeschätzt werden können. Dies erfolgt auf der Basis der Kenntnisse über die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler sowie deren soziale Einbindung. Das personalisierte Lernen mit einem breiten Spektrum an Lernangeboten, die immer häufiger über digitale Formate passgenau auf die einzelne Schülerin und den einzelnen Schüler zugeschnitten sind, tragen maßgeblich zur individuellen Förderung und Potenzialentwicklung aller Lernenden bei.

Die vielfach ausgezeichnete Schule ist unter anderem Preisträgerin des Deutschen Schulpreises 2013 und teilnehmende Schule in der Bund-Länder-Initiative »Leistung macht Schule«.

Stand: Dezember 2020